

Statistische Berichte

A/S 1 – j/73

Ausgegeben am 11. September 1974

Bevölkerung und Erwerbsleben in Nordrhein-Westfalen
Ergebnisse des Mikrozensus 1973

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon (0211) 6 21 81

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen
(Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).
Preis dieser Ausgabe 1,40 DM — zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangaben gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
1. Rechtsgrundlage, methodische Hinweise	4
2. Begriffliche Erläuterungen	5
Tabellenteil	
1. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen 1973 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand	6
2. Wohnbevölkerung 1973 nach Stellung zum Erwerbsleben, überwiegendem Lebensunterhalt und Geschlecht	6
3. Erwerbstätige 1973 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	7
4. Erwerbstätige 1973 nach Altersgruppen, Geschlecht und Stellung im Beruf	8
5. Erwerbstätige 1973 nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsabteilungen	10
6. Rentner ohne Erwerb und Rentnerquoten 1973 nach Altersgruppen und Geschlecht ...	10
7. Erwerbstätige 1973 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Arbeitszeit im überwiegenden Tätigkeitsbereich	11
8. Erwerbsbeteiligung in den Regierungsbezirken 1973 nach Wirtschaftsbereichen	12
9. Erwerbsquote in den Regierungsbezirken 1973	12
10. Über 13 Jahre alte Personen 1973 nach Art der Rentenversicherung, Geschlecht und Beteiligung am Erwerbsleben	13
11. Personen mit Krankenversicherungsschutz 1973 nach Stellung im Beruf, Kassenart und Art der Krankenversicherung	14
12. Wohnbevölkerung nach Erwerbsbeteiligung mit überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Nettoeinkommen im März 1973	14
13. Privathaushalte in den Regierungsbezirken 1973 nach Kinderzahl und Haushaltsgröße ...	16
14. Privathaushalte 1973 nach Gemeindegrößenklasse und Haushaltsgröße	16

Vorbemerkung

1. Rechtsgrundlage, methodische Hinweise

Die Notwendigkeit, laufend Daten über die Erwerbs- und Sozialstruktur der Bevölkerung zu gewinnen, führte 1957 zur Schaffung einer Stichprobenstatistik, zu der 1 % aller Bundesbürger jährlich befragt wird. Die Erhebung enthält ähnliche Merkmale, wie sie bei Volkszählungen, die in der Regel nur in zehnjährigem Turnus stattfinden, erhoben werden. Wegen der kleinen Berichtsmasse wird diese Umfrage als „Mikrozensus“ bezeichnet. Die Befragungen der Haushalte und Anstalten werden von Interviewern durchgeführt.

Rechtsgrundlagen dieser Statistik waren für die Jahre

1957 – 1959	das Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) vom 16. März 1957 (BGBl. I S. 767),
1960 – 1962	das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) vom 5. Dezember 1960 (BGBl. I S. 873),
1963 – 1968	das Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) vom 21. Dezember 1962 (BGBl. I S. 767),
1969 – 1974	das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) vom 28. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1456).

Als Berichtswoche wurde bis zum Jahre 1962 eine Woche im Oktober und von 1963 an die letzte feiertagsfreie Woche im April festgelegt. Stichtag ist der Mittwoch in der jeweiligen Berichtswoche. Herbst bzw. Frühjahr wurden als Erhebungszeiten gewählt, um saisonale Einflüsse auf den Beschäftigungsstand möglichst auszuschalten.

Auswahleinheit war bis zum Jahre 1961 die Wohnung, danach der Begehungsbezirk (Flächenstichprobe). Der systematischen Wohnungsauswahl lag das Material der Wohnungszählung 1956 zugrunde. Die Begehungsbezirke waren bis 1971 mit ausgewählten Zählbezirken der Volkszählung 1961 identisch. Seit 1972 werden sie maschinell nach Richtgrößen aus dem geschichteten Material der Volkszählung 1970 zusammengestellt. Bei allen Auswahlplänen wurden die Erhebungseinheiten durch später errichtete Neubauten bzw. Wohnungen in Neubauten ergänzt.

In der Zeit von 1957 bis 1959 wurden die Stichproben in jedem Jahr neu gezogen. Von 1960 an wurde nur noch die Hälfte der Erhebungsmasse jährlich ausgetauscht. Der Übergang zur Flächenstichprobe bedingte 1962 wiederum eine neue Stichprobenauswahl, die 1963 – mit Rücksicht auf den Wechsel der Berichtszeit – in vollem Umfang erhalten blieb. Für die Jahre 1972 und 1973 galten analoge Verfahren. Seit 1964 beschränkt sich die Rotation auf ein Drittel, so daß jeder ausgewählte Haushalt in drei aufeinanderfolgenden Jahren beobachtet werden kann. Diese Methode begünstigt den Zeitreihenvergleich.

Die Hochrechnung, d. h. die zahlenmäßige Anpassung der ermittelten Stichprobenwerte an die – jährlich fortgeschriebene – Gesamtbevölkerung erfolgte bis zum Jahre 1961 nach Altersgruppen und Geschlechtern getrennt. 1962 wurde nur die in der Stichprobe ermittelte Gesamtzahl an die fortgeschriebene Bevölkerung angepaßt. Seit 1963 wird die Angleichung für beide Geschlechter getrennt, jedoch ohne Berücksichtigung der Altersstruktur, vorgenommen. Die Anpassung beschränkte sich bis 1971 auf Einzelpersonen, um danach zum Doppeln bzw. Streichen ganzer Haushalte überzugehen.

Bei der Beurteilung der im Bericht veröffentlichten Ergebnisse ist der bei Stichprobenerhebungen eintretende Zufallsfehler zu berücksichtigen. Er ist umso größer, je schwächer ein Merkmal besetzt und je ungleichmäßiger seine Verteilung ist.

Werte bis zu 100 Fällen in der Stichprobe (hochgerechnet 10 000) sind in der vorliegenden Statistik nur bedingt verwendbar. Zahlen in dieser Größe nebst den daraus berechneten Quoten wurden daher in den Tabellen eingeklammert.

2. Begriffliche Erläuterungen

Wohnbevölkerung

Alle Einwohner einschließlich Ausländer, die ihren ständigen Wohnsitz bzw. den Wohnsitz, von dem aus sie täglich zur Arbeit oder Ausbildung gehen, am Erhebungsstichtag im Land Nordrhein-Westfalen haben. Angehörige der Stationierungskräfte sowie der ausländischen diplomatischen Vertretungen gehören nicht zur Wohnbevölkerung. Soldaten (Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Wehrpflichtige usw.) sind in den Ergebnissen enthalten.

Erwerbstätige

Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit und der Bedeutung dieser Tätigkeit für den Lebensunterhalt.

Erwerbspersonen

Erwerbstätige und Erwerbslose.

Abhängige

Beamte, Angestellte, Arbeiter einschließlich Heimarbeiter, Auszubildende usw. In den Tabellen 4 und 7 sind die Auszubildenden in kaufmännischen Lehrberufen den Angestellten und die Auszubildenden in gewerblichen Lehrberufen den Arbeitern zugerechnet.

Erwerbsquote

Verhältniszahl von Erwerbspersonen zur Wohnbevölkerung.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen und ohne Pflichtmitglied der Sozialversicherung zu sein, in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbständig geleitet wird.

Nichterwerbspersonen

Personen, die keiner Erwerbstätigkeit nachgehen.

Rentner

Nichterwerbspersonen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend aus eigenen Einnahmen bestreiten. Solche Einnahmen sind z. B. Sozialversicherungsrente, Pension, Altenteil, Sozialhilfe, Einnahmen aus Vermögen u. ä.

Überwiegender Lebensunterhalt

Unterhaltsquelle, aus der hauptsächlich Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen (z. B. Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Rente) bleiben alle zweiten und folgenden Unterhaltsquellen unberücksichtigt.

Wirtschaftsabteilung

Betriebliche Gliederung der Arbeitsstätten (von Erwerbspersonen) nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der „Systematik der Wirtschaftszweige 1970“.

Wirtschaftsbereich

Zusammenfassung von Wirtschaftsabteilungen.

RVO-Kassen

Einrichtungen der öffentlich-rechtlichen Krankenversicherung mit Zwangscharakter, wie Allgemeine Orts-, Betriebs-, Innungskrankenkassen u. ä.

1. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen 1973 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Personen			davon								
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	ledig			verheiratet			verwitwet/geschieden		
				männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Wohnbevölkerung in 1 000												
unter 5	457,0	426,7	883,7	457,0	426,7	883,7	—	—	—	—	—	—
5 bis " 10	743,4	703,6	1 447,0	743,4	703,6	1 447,0	—	—	—	—	—	—
10 " " 15	714,4	680,0	1 394,4	714,4	680,0	1 394,4	—	—	—	—	—	—
15 " " 20	643,4	596,3	1 239,7	642,4	574,5	1 216,9	(0,9)	21,7	22,6	(0,1)	(0,1)	(0,2)
20 " " 25	570,8	552,3	1 123,1	455,1	278,2	733,3	114,5	268,6	383,1	(1,2)	(5,5)	(6,7)
25 " " 30	507,9	511,6	1 019,5	165,1	67,6	232,7	335,6	428,6	764,2	(7,2)	15,4	22,6
30 " " 35	674,7	631,6	1 306,3	104,0	47,1	151,1	557,4	559,0	1 116,4	13,3	25,5	38,8
35 " " 40	683,4	643,0	1 326,4	66,4	41,5	107,9	602,3	569,3	1 171,6	14,7	32,2	46,9
40 " " 45	599,2	555,4	1 154,6	33,6	34,7	68,3	552,1	486,3	1 038,4	13,5	34,4	47,9
45 " " 50	551,6	595,5	1 147,1	21,3	50,3	71,6	514,1	494,6	1 008,7	16,2	50,6	66,8
50 " " 55	452,1	612,0	1 064,1	17,6	53,2	70,8	419,2	462,8	882,0	15,3	96,0	111,3
55 " " 60	304,8	414,9	719,7	11,2	35,3	46,5	279,6	266,6	546,2	14,0	113,0	127,0
60 " " 65	431,3	590,6	1 021,9	16,0	49,6	65,6	387,7	335,2	722,9	27,6	205,8	233,4
65 " " 70	386,3	544,4	930,7	14,5	51,5	66,0	335,3	253,4	588,7	36,5	239,5	276,0
70 " " 75	278,7	406,0	684,7	12,0	40,5	52,5	224,5	138,8	363,3	42,2	226,7	268,9
75 und älter	244,8	500,5	745,3	(8,9)	54,8	63,7	152,1	82,8	234,9	83,8	362,9	446,7
Insgesamt	8 243,8	8 964,4	17 208,2	3 482,9	3 189,1	6 672,0	4 475,3	4 367,7	8 843,0	285,6	1 407,6	1 693,2
Erwerbspersonen¹⁾ in 1 000												
14 bis unter 15	(1,2)	(1,3)	(2,5)	(1,2)	(1,3)	(2,5)	—	—	—	—	—	—
15 " " 20	315,4	272,4	587,8	314,4	260,7	575,1	(0,9)	11,6	12,5	(0,1)	(0,1)	(0,2)
20 " " 25	463,4	370,5	833,9	355,5	216,5	572,0	106,7	149,6	256,3	(1,2)	(4,4)	(5,6)
25 " " 30	460,8	250,9	711,7	133,8	57,9	191,7	320,1	181,7	501,8	(6,9)	11,3	18,2
30 " " 35	659,8	258,0	917,8	97,0	41,7	138,7	549,8	198,7	748,5	13,0	17,6	30,6
35 " " 40	674,2	251,3	925,5	61,9	37,1	99,0	598,1	194,8	792,9	14,2	19,4	33,6
40 " " 45	590,8	218,2	809,0	31,4	30,6	62,0	546,6	165,4	712,0	12,8	22,2	35,0
45 " " 50	534,0	246,8	780,8	18,2	44,2	62,4	501,1	171,6	672,7	14,7	31,0	45,7
50 " " 55	419,5	233,6	653,1	13,9	46,6	60,5	393,1	139,3	532,4	12,5	47,7	60,2
55 " " 60	259,0	125,1	384,1	(9,0)	27,1	36,1	239,4	60,9	300,3	10,6	37,1	47,7
60 " " 65	277,4	90,9	368,3	(9,8)	23,5	33,3	252,3	35,4	287,7	15,3	32,0	47,3
65 " " 70	87,5	37,3	124,8	(4,3)	11,3	15,6	78,2	10,3	88,5	(5,0)	15,7	20,7
70 und älter	38,9	24,5	63,4	(2,8)	(9,0)	11,8	29,0	(4,6)	33,6	(7,1)	10,9	18,0
Insgesamt	4 781,9	2 380,8	7 162,7	1 053,2	807,5	1 860,7	3 615,3	1 323,9	4 939,2	113,4	249,4	362,8
Erwerbsquoten²⁾ in Prozent												
14 bis unter 15	(0,9)	(1,0)	(0,9)	(0,9)	(1,0)	(0,9)	—	—	—	—	—	—
15 " " 20	49,0	45,7	47,4	48,9	45,4	47,3	(100,0)	53,5	55,3	(100,0)	(100,0)	(100,0)
20 " " 25	81,2	67,1	74,2	78,1	77,8	78,0	93,2	55,7	66,9	(100,0)	(80,0)	(83,6)
25 " " 30	90,7	49,0	69,8	81,0	85,7	82,4	95,4	42,4	65,7	(95,8)	73,4	80,5
30 " " 35	97,8	40,8	70,3	93,3	88,5	91,8	98,6	35,5	67,0	97,7	69,0	78,9
35 " " 40	98,7	39,1	69,8	93,2	89,4	91,8	99,3	34,2	67,7	96,6	60,2	71,6
40 " " 45	98,6	39,3	70,1	93,5	88,2	90,8	99,0	34,0	68,6	94,8	64,5	73,1
45 " " 50	96,8	41,4	68,1	85,4	87,9	87,2	97,5	34,7	66,7	90,7	61,3	68,4
50 " " 55	92,8	38,2	61,4	79,0	87,6	85,5	93,8	30,1	60,4	81,7	49,7	54,1
55 " " 60	85,0	30,2	53,4	(80,4)	76,8	77,6	85,6	22,8	55,0	75,7	32,8	37,6
60 " " 65	64,3	15,4	36,0	(61,3)	47,4	50,8	65,1	10,6	39,8	55,4	15,5	20,3
65 " " 70	22,7	6,9	13,4	(29,7)	21,9	23,6	23,3	4,1	15,0	(13,7)	6,6	7,5
70 und älter	7,4	2,7	4,4	(13,4)	(9,4)	10,2	7,7	(2,1)	5,6	(5,6)	1,8	2,5
Insgesamt	58,0	26,6	41,6	30,2	25,3	27,9	80,8	30,3	55,9	39,7	17,7	21,4

1) Erwerbstätige und Erwerbslose. — 2) Von 100 Personen der Wohnbevölkerung sind Erwerbspersonen.

2. Wohnbevölkerung 1973 nach Stellung zum Erwerbsleben, überwiegend Lebensunterhalt und Geschlecht in 1 000

Stellung zum Erwerbsleben	Wohnbevölkerung			davon mit überwiegend Lebensunterhalt durch								
				Erwerbstätigkeit			Rente, Pension, eigenes Vermögen und dgl. sowie Arbeitslosengeld			Familienangehörige		
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Erwerbstätige	4 754,5	2 362,3	7 116,8	4 566,7	2 040,4	6 607,1	41,1	37,6	78,7	146,7	284,3	431,0
Erwerbslose	27,4	18,5	45,9	—	—	—	16,8	(9,1)	25,9	10,6	(9,4)	20,0
Nicht- erwerbspersonen	3 461,9	6 583,6	10 045,5	—	—	—	1 149,3	1 524,1	2 673,4	2 312,6	5 059,5	7 372,1
Insgesamt	8 243,8	8 964,4	17 208,2	4 566,7	2 040,4	6 607,1	1 207,2	1 570,8	2 778,0	2 469,9	5 353,2	7 823,1

3. Erwerbstätige 1973 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung	Erwerbstätige insgesamt	davon				
		Selbständige	mithelfende Familien- angehörige	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Lehrlinge und Anlernlinge
in 1 000						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	236,1	90,7	99,9	(6,6)	36,4	(2,5)
Produzierendes Gewerbe	3 713,9	159,1	33,8	938,1	2 427,4	155,5
davon						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	307,1	(0,4)	—	76,1	223,7	(6,9)
Verarbeitendes Gewerbe	2 896,0	113,4	27,0	788,4	1 839,3	127,9
Baugewerbe	510,8	45,3	(6,8)	73,6	364,4	20,7
Handel und Verkehr	1 277,2	174,1	49,0	655,4	320,8	77,9
davon						
Handel	914,4	153,3	46,2	473,9	173,3	67,7
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	362,8	20,8	(2,8)	181,5	147,5	10,2
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 889,6	165,3	40,8	1 266,6	351,2	65,7
davon						
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	200,6	10,8	(1,3)	166,0	(8,4)	14,1
Dienstleistungen	974,9	152,9	38,7	534,4	207,9	41,0
Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	108,6	(1,2)	(0,7)	71,4	34,1	(1,2)
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	605,5	(0,4)	(0,1)	494,8	100,8	(9,4)
Alle Wirtschaftsbereiche	7 116,8	589,2	223,5	2 866,7	3 135,8	301,6
in Prozent der Stellung im Beruf						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3,3	15,4	44,7	(0,2)	1,2	(0,8)
Produzierendes Gewerbe	52,2	27,0	15,1	32,7	77,4	51,6
davon						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	4,3	(0,1)	—	2,7	7,1	(2,3)
Verarbeitendes Gewerbe	40,7	19,2	12,1	27,5	58,7	42,4
Baugewerbe	7,2	7,7	(3,0)	2,6	11,6	6,9
Handel und Verkehr	17,9	29,5	21,9	22,9	10,2	25,8
davon						
Handel	12,8	26,0	20,7	16,5	5,5	22,4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5,1	3,5	(1,3)	6,3	4,7	3,4
Sonstige Wirtschaftsbereiche	26,6	28,1	18,3	44,2	11,2	21,8
davon						
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2,8	1,8	(0,6)	5,8	(0,3)	4,7
Dienstleistungen	13,7	26,0	17,3	18,6	6,6	13,6
Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	1,5	(0,2)	(0,3)	2,5	1,1	(0,4)
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	8,5	(0,1)	(.)	17,3	3,2	(3,1)
Alle Wirtschaftsbereiche	100	100	100	100	100	100
in Prozent der Wirtschaftsabteilung						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	100	38,4	42,3	(2,8)	15,4	(1,1)
Produzierendes Gewerbe	100	4,3	0,9	25,3	65,4	4,2
davon						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	100	(0,1)	—	24,8	72,8	(2,2)
Verarbeitendes Gewerbe	100	3,9	0,9	27,2	63,5	4,4
Baugewerbe	100	8,9	(1,3)	14,4	71,3	4,1
Handel und Verkehr	100	13,6	3,8	51,3	25,1	6,1
davon						
Handel	100	16,8	5,1	51,8	19,0	7,4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	5,7	(0,8)	50,0	40,7	2,8
Sonstige Wirtschaftsbereiche	100	8,7	2,2	67,0	18,6	3,5
davon						
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	100	5,4	(0,6)	82,8	(4,2)	7,0
Dienstleistungen	100	15,7	4,0	54,8	21,3	4,2
Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	100	(1,1)	(0,6)	65,7	31,4	(1,1)
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	100	(0,1)	(.)	81,7	16,6	(1,6)
Alle Wirtschaftsbereiche	100	8,3	3,1	40,3	44,1	4,2

4. Erwerbstätige 1973 nach Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Altersgruppe in Jahren	Erwerbstätige			Selbständige		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
in							
1	14 bis unter 20	309,1	268,3	577,4	(0,4)	(0,5)	(0,9)
2	20 " " 25	461,0	368,9	829,9	(4,4)	(1,9)	(6,3)
3	25 " " 30	459,3	249,5	708,8	21,0	(6,0)	27,0
4	30 " " 35	658,0	256,6	914,6	50,3	11,8	62,1
5	35 " " 40	672,6	249,2	921,8	66,1	12,7	78,8
6	40 " " 45	589,1	216,7	805,8	69,7	13,2	82,9
7	45 " " 50	531,2	245,4	776,6	64,0	16,2	80,2
8	50 " " 55	417,3	231,7	649,0	56,4	16,7	73,1
9	55 " " 60	258,0	124,6	382,6	36,0	(9,7)	45,7
10	60 " " 65	272,7	90,0	362,7	49,9	11,3	61,2
11	65 " " 70	87,3	37,0	124,3	34,7	(7,2)	41,9
12	70 und älter	38,9	24,4	63,3	22,1	(7,0)	29,1
13	Insgesamt	4 754,5	2 362,3	7 116,8	475,0	114,2	589,2
in Prozent der							
1	14 bis unter 20	100	100	100	(0,1)	(0,2)	(0,2)
2	20 " " 25	100	100	100	(1,0)	(0,5)	(0,8)
3	25 " " 30	100	100	100	4,6	(2,4)	3,8
4	30 " " 35	100	100	100	7,6	4,6	6,8
5	35 " " 40	100	100	100	9,8	5,1	8,5
6	40 " " 45	100	100	100	11,8	6,1	10,3
7	45 " " 50	100	100	100	12,0	6,6	10,3
8	50 " " 55	100	100	100	13,5	7,2	11,3
9	55 " " 60	100	100	100	14,0	(7,8)	11,9
10	60 " " 65	100	100	100	18,3	12,6	16,9
11	65 " " 70	100	100	100	39,7	(19,5)	33,7
12	70 und älter	100	100	100	56,8	(28,7)	46,0
13	Insgesamt	100	100	100	10,0	4,8	8,3
in Prozent der							
1	14 bis unter 20	6,5	11,4	8,1	(0,1)	(0,4)	(0,2)
2	20 " " 25	9,7	15,6	11,7	(0,9)	(1,7)	(1,1)
3	25 " " 30	9,7	10,6	10,0	4,4	(5,3)	4,6
4	30 " " 35	13,8	10,9	12,9	10,6	10,3	10,5
5	35 " " 40	14,1	10,5	13,0	13,9	11,1	13,4
6	40 " " 45	12,4	9,2	11,3	14,7	11,6	14,1
7	45 " " 50	11,2	10,4	10,9	13,5	14,2	13,6
8	50 " " 55	8,8	9,8	9,1	11,9	14,6	12,4
9	55 " " 60	5,4	5,3	5,4	7,6	(8,5)	7,8
10	60 " " 65	5,7	3,8	5,1	10,5	9,9	10,4
11	65 " " 70	1,8	1,6	1,7	7,3	(6,3)	7,1
12	70 und älter	0,8	1,0	0,9	4,7	(6,1)	4,9
13	Insgesamt	100	100	100	100	100	100

100

1 0.10
2 0.20
3 0.30
4 0.40
5 0.50
6 0.60
7 0.70
8 0.80
9 0.90
10 1.00

11 1.10
12 1.20
13 1.30
14 1.40
15 1.50
16 1.60
17 1.70
18 1.80
19 1.90
20 2.00

21 2.10
22 2.20
23 2.30
24 2.40
25 2.50
26 2.60
27 2.70
28 2.80
29 2.90
30 3.00

7. Erwerbstätige 1973 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Arbeitszeit im überwiegenden Tätigkeitsbereich

Wirtschaftsbereiche Stellung im Beruf z = zusammen m = männlich	Erwerbs- tätige insgesamt	davon mit geleisteten Arbeitsstunden in der Betriebswoche					In der Berichts- woche ¹⁾ geleistete Arbeits- stunden	
		0 ²⁾	1 — 39	40 — 41	42	43 und mehr		
in 1 000								
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	z	236,1	(2,4)	47,1	20,2	12,8	153,6	11 985,6
	m	135,1	(1,5)	11,1	10,5	(9,9)	102,1	7 545,9
darunter Beamte und Angestellte	z	(6,7)	—	(0,5)	(1,1)	(1,3)	(3,8)	329,9
	m	(4,9)	—	—	(0,7)	(1,2)	(3,0)	252,2
Arbeiter	z	38,8	(0,5)	(2,6)	(7,0)	(8,7)	20,0	1 788,0
	m	31,5	(0,5)	(0,6)	(5,6)	(7,5)	17,3	1 474,4
Produzierende Gewerbe	z	3 713,9	88,6	249,8	1 977,6	497,0	900,9	152 162,0
	m	2 957,7	71,0	54,8	1 571,9	416,5	843,5	124 940,2
darunter Beamte und Angestellte	z	975,9	15,9	74,3	529,0	145,4	211,3	39 889,1
	m	685,3	10,9	(8,5)	366,1	108,2	191,6	29 249,7
Arbeiter	z	2 545,1	69,9	150,7	1 426,2	343,8	554,5	102 647,9
	m	2 122,4	57,9	39,1	1 189,9	302,4	533,1	87 717,7
Handel und Verkehr	z	1 277,2	26,9	202,7	341,8	309,1	396,7	53 162,6
	m	704,0	13,2	15,4	167,5	215,9	292,0	32 288,0
darunter Beamte und Angestellte	z	714,0	15,8	118,4	233,0	214,5	132,3	27 940,4
	m	330,2	(6,5)	(5,3)	90,0	139,9	88,5	14 196,0
Arbeiter	z	340,1	(8,1)	56,7	92,5	85,4	97,4	13 719,7
	m	241,8	(5,0)	(4,7)	69,4	71,6	91,1	10 749,7
Sonstige Wirtschaftsbereiche	z	1 889,6	35,7	325,4	350,9	696,7	480,9	77 889,3
	m	957,7	17,3	49,4	153,3	433,1	304,6	42 711,3
darunter Beamte und Angestellte	z	1 312,0	25,4	172,5	261,1	590,0	263,0	53 303,0
	m	690,9	12,5	33,6	112,8	365,5	166,5	29 549,3
Arbeiter	z	371,5	(7,5)	121,3	74,5	102,3	65,9	13 441,4
	m	142,7	(3,0)	(7,2)	32,0	64,7	35,8	6 057,1
Alle Wirtschaftsbereiche	z	7 116,8	153,6	825,0	2 690,5	1 515,6	1 932,1	295 199,5
	m	4 754,5	103,0	130,7	1 903,2	1 075,4	1 542,2	207 485,4
darunter Beamte und Angestellte	z	3 008,6	57,1	365,7	1 024,2	951,2	610,4	121 462,4
	m	1 711,3	29,9	47,4	569,6	614,8	449,6	73 247,2
Arbeiter	z	3 295,5	86,0	331,3	1 600,2	540,2	737,8	131 597,0
	m	2 538,4	66,4	51,6	1 296,9	446,2	677,3	105 998,9
in Prozent des Wirtschaftsbereichs								
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	z	100	(1,0)	19,9	8,6	5,4	65,1	—
	m	100	(1,1)	8,2	7,8	(7,3)	75,6	—
darunter Beamte und Angestellte	z	100	—	(7,5)	(16,4)	(19,4)	(56,7)	—
	m	100	—	—	(14,3)	(24,5)	(61,2)	—
Arbeiter	z	100	(1,3)	(6,7)	(18,0)	(22,4)	51,5	—
	m	100	(1,6)	(1,9)	(17,8)	(23,8)	54,9	—
Produzierendes Gewerbe	z	100	2,4	6,7	53,2	13,4	24,3	—
	m	100	2,4	1,9	53,1	14,1	28,5	—
darunter Beamte und Angestellte	z	100	1,6	7,6	54,2	14,9	21,7	—
	m	100	1,6	(1,2)	53,4	15,8	28,0	—
Arbeiter	z	100	2,7	5,9	56,0	13,5	21,8	—
	m	100	2,7	1,8	56,1	14,2	25,1	—
Handel und Verkehr	z	100	2,1	15,9	26,8	24,2	31,1	—
	m	100	1,9	2,2	23,8	30,7	41,5	—
darunter Beamte und Angestellte	z	100	2,2	16,6	32,6	30,0	18,5	—
	m	100	(2,0)	(1,6)	27,3	42,4	26,8	—
Arbeiter	z	100	(2,4)	16,7	27,2	25,1	28,6	—
	m	100	(2,1)	(1,9)	28,7	29,6	37,7	—
Sonstige Wirtschaftsbereiche	z	100	1,9	17,2	18,6	36,9	25,4	—
	m	100	1,8	5,2	16,0	45,2	31,8	—
darunter Beamte und Angestellte	z	100	1,9	13,1	19,9	45,0	20,0	—
	m	100	1,8	4,9	16,3	52,9	24,1	—
Arbeiter	z	100	(2,0)	32,7	20,1	27,5	17,7	—
	m	100	(2,1)	(5,0)	22,4	45,3	25,1	—
Alle Wirtschaftsbereiche	z	100	2,2	11,6	37,8	21,3	27,1	—
	m	100	2,2	2,7	40,0	22,6	32,4	—
darunter Beamte und Angestellte	z	100	1,9	12,2	34,0	31,6	20,3	—
	m	100	1,7	2,8	33,3	35,9	26,3	—
Arbeiter	z	100	2,6	10,1	48,6	16,4	22,4	—
	m	100	2,6	2,0	51,1	17,6	26,7	—

1) 6. bis 12. Mai 1973. — 2) Erwerbstätige, die wegen Krankheit, Urlaub, Kurzarbeit usw. in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben.

8. Erwerbsbeteiligung in den Regierungsbezirken 1973 nach Wirtschaftsbereichen

Regierungsbezirk z = zusammen m = männlich	Wohnbevölkerung	Erwerbspersonen ¹⁾	Erwerbstätige insgesamt	davon in den Wirtschaftsbereichen				Von den Erwerbstätigen waren in abhängiger Stellung	
				Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	sonstige Wirtschaftsbereiche		
in 1 000									
Düsseldorf	z	5 659,8	2 402,2	2 385,9	51,3	1 266,3	447,9	620,4	2 140,4
	m	2 695,3	1 595,2	1 585,7	32,4	1 006,0	239,2	308,1	1 426,4
Köln	z	3 557,1	1 495,1	1 484,8	40,3	710,0	267,0	467,5	1 315,1
	m	1 714,0	992,1	986,0	23,9	566,1	148,0	248,0	880,6
Münster	z	2 436,9	971,4	963,5	59,6	493,5	156,3	254,1	829,8
	m	1 177,0	656,3	651,0	32,0	407,2	86,8	125,0	572,1
Detmold	z	1 807,0	773,3	770,4	47,9	405,1	130,9	186,5	664,2
	m	860,2	500,7	499,5	24,7	296,2	78,4	100,2	436,7
Arnsberg	z	3 747,4	1 520,7	1 512,2	37,0	839,0	275,1	361,1	1 354,6
	m	1 797,3	1 037,6	1 032,3	22,1	682,2	151,6	176,4	933,9
Nordrhein-Westfalen insgesamt		17 208,2	7 162,7	7 116,8	236,1	3 713,9	1 277,2	1 889,6	6 304,1
darunter männlich		8 243,8	4 781,9	4 754,5	135,1	2 957,7	704,0	957,7	4 249,7

in Prozent der jeweiligen Gruppe

Düsseldorf	z	32,9	33,5	33,5	21,7	34,1	35,1	32,8	34,0
	m	32,7	33,4	33,4	24,0	34,0	34,0	32,2	33,6
Köln	z	20,7	20,9	20,9	17,1	19,1	20,9	24,7	20,9
	m	20,8	20,7	20,7	17,7	19,1	21,0	25,9	20,7
Münster	z	14,2	13,6	13,5	25,2	13,3	12,2	13,4	13,2
	m	14,3	13,7	13,7	23,7	13,8	12,3	13,1	13,5
Detmold	z	10,5	10,8	10,8	20,3	10,9	10,2	9,9	10,5
	m	10,4	10,5	10,5	18,3	10,0	11,1	10,5	10,3
Arnsberg	z	21,8	21,2	21,2	15,7	22,6	21,5	19,1	21,5
	m	21,8	21,7	21,7	16,4	23,1	21,5	18,4	22,0
Nordrhein-Westfalen insgesamt		100							
darunter männlich		100	100	100	100	100	100	100	100

1) Erwerbstätige und Erwerbslose.

9. Erwerbsquote in den Regierungsbezirken 1973

Personen	Auf 100 Personen der Wohnbevölkerung enthalten ... Erwerbspersonen				
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg
Männer	59,2	57,9	55,8	58,2	57,7
Frauen	27,2	27,3	25,0	28,8	24,8
Insgesamt	42,4	42,0	39,9	42,8	40,6

10. Über 13 Jahre alte Personen 1973 nach Art der Rentenversicherung, Geschlecht und Beteiligung am Erwerbsleben
in 1 000

Art der Rentenversicherung z = zusammen m = männlich	Versicherte insgesamt	davon			
		Erwerbspersonen ¹⁾		Nicht- erwerbspersonen	
		zusammen	darunter Abhängige		
Pflichtversicherte					
Rentenversicherung der Arbeiter	z	3 050,7	3 050,7	3 032,8	—
	m	2 331,2	2 331,2	2 316,1	—
Rentenversicherung der Angestellten	z	2 205,5	2 205,5	2 189,6	—
	m	1 076,5	1 076,5	1 065,2	—
Knappschaftliche Rentenversicherung	z	235,0	235,0	235,0	—
	m	223,9	223,9	223,9	—
Pflichtversicherte	z	5 491,2	5 491,2	5 457,4	—
	m	3 631,6	3 631,6	3 605,2	—
Nichtpflichtversicherte Anspruchsberechtigte					
Rentenversicherung der Arbeiter	z	732,2	227,7	74,7	504,5
	m	181,8	161,6	58,0	20,2
Rentenversicherung der Angestellten	z	734,0	341,7	179,1	392,3
	m	273,4	253,6	147,5	19,8
Knappschaftliche Rentenversicherung	z	19,2	(8,6)	(4,1)	10,6
	m	(9,7)	(7,8)	(3,9)	(1,9)
Übrige Versicherungen	z	17,1	15,9	(0,8)	(1,2)
	m	14,7	14,6	(0,8)	(0,1)
Nichtpflichtversicherte Anspruchsberechtigte	z	1 502,5	593,9	258,7	908,6
	m	479,6	437,6	210,2	42,0
Pflichtversicherte und Anspruchsberechtigte					
Rentenversicherung der Arbeiter	z	3 782,9	3 278,4	3 107,5	504,5
	m	2 513,0	2 492,8	2 374,1	20,2
Rentenversicherung der Angestellten	z	2 939,5	2 547,2	2 368,7	392,3
	m	1 349,9	1 330,1	1 212,7	19,8
Knappschaftliche Rentenversicherung	z	254,2	243,6	239,1	10,6
	m	233,6	231,7	227,8	(1,9)
Übrige Versicherungen	z	17,1	15,9	(0,8)	(1,2)
	m	14,7	14,6	(0,8)	(0,1)
Pflichtversicherte und Anspruchsberechtigte insgesamt		6 993,7	6 085,1	5 716,1	908,6
<u>darunter männlich</u>		<u>4 111,2</u>	<u>4 069,2</u>	<u>3 815,4</u>	<u>42,0</u>

1) Erwerbstätige und Erwerbslose.

11. Personen mit Krankenversicherungsschutz 1973 nach in

Lfd. Nr.	Stellung im Beruf Versicherungsart	Personen mit Krankenversicherungsschutz		RVO-Kassen	
		männlich	insgesamt	männlich	zusammen
1	Selbständige und mithelfende Familienangehörige	497,2	800,6	222,9	383,6
2	davon pflichtversichert	37,7	48,5	35,5	44,1
3	freiwillig versichert	428,7	541,2	162,7	196,0
4	als Rentner versichert	23,6	41,6	20,1	34,5
5	als Familienmitglied versichert	(7,2)	169,3	(4,6)	109,0
6	Beamte und Angestellte	1 702,6	2 993,9	461,7	791,1
7	davon pflichtversichert	848,7	1 892,4	272,6	565,4
8	freiwillig versichert	846,6	1 057,2	1 86,6	206,9
9	als Rentner versichert	(4,5)	10,0	(1,7)	(4,3)
10	als Familienmitglied versichert	(2,8)	34,3	(0,8)	14,5
11	Arbeiter	2 535,0	3 290,2	2 286,2	2 996,8
12	davon pflichtversichert	2 507,9	3 212,5	2 266,8	2 938,9
13	freiwillig versichert	15,2	19,7	(9,5)	11,7
14	als Rentner versichert	(7,4)	16,3	(6,5)	13,2
15	als Familienmitglied versichert	(4,5)	41,7	(3,4)	33,0
16	Nichterwerbspersonen und Erwerbslose	3 448,0	9 991,9	2 032,3	6 017,1
17	davon pflichtversichert	12,4	20,0	(9,3)	14,4
18	freiwillig versichert	192,7	470,4	38,9	94,7
19	als Rentner versichert	978,6	2 349,0	620,4	1 556,6
20	als Familienmitglied versichert	2 264,3	7 152,5	1 363,7	4 351,4
21	Krankenversicherte insgesamt ²⁾	8 182,8	17 076,6	5 003,1	10 188,6
22	davon pflichtversichert	3 406,7	5 173,4	2 584,2	3 562,8
23	freiwillig versichert	1 483,2	2 088,5	397,7	509,3
24	als Rentner versichert	1 014,1	2 416,9	648,7	1 608,6
25	als Familienmitglied versichert	2 278,8	7 397,8	1 372,5	4 507,9

1) Einschl. freier Heilfürsorge und Sozialhilfeempfänger. — 2) Ohne 67 000 Personen mit Krankenversicherungsschutz, die die Art der

12. Wohnbevölkerung nach Erwerbsbeteiligung mit überwiegendem in

Lfd. Nr.	Erwerbsbeteiligung überwiegender Lebensunterhalt m = männlich, w = weiblich, z = zusammen	Wohnbevölkerung insgesamt	davon		
			unter 300	300 — 600	600 — 800
1	Erwerbstätige mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Erwerb	m 4 566,7 w 2 040,4 z 6 607,1	120,9 77,1 198,0	98,7 493,9 592,6	251,3 463,8 715,1
2	darunter Abhängige	m 4 084,8 w 1 785,0 z 5 869,8	119,7 73,4 193,1	92,3 484,2 576,5	242,2 454,6 696,8
3	Erwerbstätige mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente oder Angehörige	m 187,8 w 321,9 z 509,7	114,5 134,0 248,5	29,2 106,7 135,9	(3,4) 14,4 17,8
4	Erwerbslose	m 27,4 w 18,5 z 45,9	(2,1) (2,2) (4,3)	(4,4) (5,0) (9,4)	(3,2) (1,4) (4,6)
5	Nichterwerbspersonen	m 3 461,9 w 6 583,6 z 10 045,5	83,9 307,1 391,0	207,0 686,1 893,1	253,7 323,2 576,9
6	darunter mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente	m 1 149,3 w 1 524,1 z 2 673,4	53,4 188,9 242,3	191,4 657,5 848,9	252,1 318,7 570,8
7	Wohnbevölkerung männlich	8 243,8	321,4	339,3	511,6
8	weiblich	8 964,4	520,4	1 291,7	802,8
9	insgesamt	17 208,2	841,8	1 631,0	1 314,4

1) Einschl. selbständige Landwirte und mithelfende Familienangehörige, für die kein Einkommen erfragt wurde.

Stellung im Beruf, Kassenart und Art der Krankenversicherung
 1 000

davon								Lfd. Nr.
Ersatzkassen		Knappschaftliche Kassen		Privatkassen		sonstiger Versicherungsschutz ¹⁾		
männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	
114,5	174,9	(4,3)	(8,7)	155,4	233,0	(0,1)	(0,4)	1
(1,7)	(3,5)	(0,5)	(0,8)	—	—	—	(0,1)	2
109,8	137,1	(2,8)	(3,0)	153,4	205,1	—	—	3
(2,5)	(5,2)	(0,9)	(1,6)	—	—	(0,1)	(0,3)	4
(0,5)	29,1	(0,1)	(3,3)	(2,0)	27,9	—	—	5
822,7	1 687,1	61,6	78,9	209,5	289,1	147,1	147,7	6
380,1	1 115,7	49,4	64,1	—	—	146,6	147,2	7
438,7	553,7	11,6	12,7	209,2	283,4	(0,5)	(0,5)	8
(2,4)	(5,0)	(0,4)	(0,7)	—	—	—	—	9
(1,5)	12,7	(0,2)	(1,4)	(0,3)	(5,7)	—	—	10
45,4	78,6	201,3	211,0	(1,8)	(3,2)	(0,3)	(0,6)	11
40,5	68,6	200,6	205,0	—	—	—	—	12
(3,6)	(4,9)	(0,2)	(0,3)	(1,8)	(2,7)	(0,1)	(0,1)	13
(0,3)	(1,1)	(0,4)	(1,5)	—	—	(0,2)	(0,5)	14
(1,0)	(4,0)	(0,1)	(4,2)	—	(0,5)	—	—	15
674,6	1 928,8	353,2	1 003,8	286,3	809,6	101,6	232,6	16
(2,0)	(4,4)	(1,1)	(1,2)	—	—	—	—	17
40,3	96,3	(2,5)	(4,9)	80,0	230,9	31,0	43,6	18
86,7	221,6	201,3	382,6	—	—	70,2	188,2	19
545,6	1 606,5	148,3	615,1	206,3	578,7	(0,4)	(0,8)	20
1 657,2	3 869,4	620,4	1 302,4	653,0	1 334,9	249,1	381,3	21
424,3	1 192,2	251,6	271,1	—	—	146,6	147,3	22
592,4	792,0	17,1	20,9	444,4	722,1	31,6	44,2	23
91,9	232,9	203,0	386,4	—	—	70,5	189,0	24
548,6	1 652,3	148,7	624,0	208,6	612,8	(0,4)	(0,8)	25

Krankenversicherung nicht angegeben haben.

Lebensunterhalt, Geschlecht und Nettoeinkommen im März 1973
 1 000

mit einem Nettoeinkommen im März 1973 von ... bis unter ... DM					Lfd. Nr.
800 — 1 200	1 200 — 1 800	1 800 und mehr	ohne Einkommens- angabe ¹⁾	kein Einkommen	
1 830,7	1 388,6	641,1	235,4	—	
529,9	183,2	53,9	238,6	—	
2 360,6	1 571,8	695,0	474,0	—	2
1 778,4	1 293,2	455,6	103,4	—	
505,5	165,7	35,4	66,2	—	
2 283,9	1 458,9	491,0	169,6	—	
(7,5)	(6,6)	(4,3)	22,3	—	3
(9,2)	(3,0)	(1,4)	53,2	—	
16,7	(9,6)	(5,7)	75,5	—	
(3,7)	(0,6)	(0,1)	(3,1)	10,2	4
(0,6)	(0,1)	—	(0,8)	(8,4)	
(4,3)	(0,7)	(0,1)	(3,9)	18,6	
407,4	113,9	36,3	107,5	2 252,2	5
186,4	40,5	11,8	145,2	4 883,3	
593,8	154,4	48,1	252,7	7 135,5	
406,0	113,7	36,3	96,4	—	6
182,7	39,5	11,2	125,6	—	
588,7	153,2	47,5	222,0	—	
2 249,3	1 509,7	681,8	368,3	2 262,4	7
726,1	226,8	67,1	437,8	4 891,7	8
2 975,4	1 736,5	748,9	806,1	7 154,1	9

**13. Privathaushalte in den Regierungsbezirken 1973 nach Kinderzahl und Haushaltsgröße
in 1 000**

Regierungsbezirke Kinderzahl ¹⁾	Haushalte insgesamt	davon mit ... Personen					
		1	2	3	4	5 und mehr	
						Haushalte	Personen
Düsseldorf							
Haushalte ohne Kinder	1 365,4	584,1	611,5	135,4	28,4	(6,0)	31,0
mit 1 Kind	379,9	—	30,1	274,5	57,9	17,4	89,6
mit 2 und mehr Kindern	393,7	—	—	12,0	216,4	165,3	937,3
Zusammen	2 139,0	584,1	641,6	421,9	302,7	188,7	1 057,9
Köln							
Haushalte ohne Kinder	805,7	344,5	353,4	85,2	19,6	(3,0)	15,3
mit 1 Kind	230,4	—	16,4	167,3	36,3	10,4	53,9
mit 2 und mehr Kindern	267,5	—	—	(8,8)	138,3	120,4	679,4
Zusammen	1 303,6	344,5	369,8	261,3	194,2	133,8	748,6
Münster							
Haushalte ohne Kinder	463,9	180,5	200,0	62,3	15,0	(6,1)	32,3
mit 1 Kind	149,8	—	(9,9)	101,6	26,6	11,7	60,7
mit 2 und mehr Kindern	229,6	—	—	(4,9)	100,1	124,6	734,6
Zusammen	843,3	180,5	209,9	168,8	141,7	142,4	827,6
Detmold							
Haushalte ohne Kinder	358,6	134,6	161,8	45,8	12,9	(3,5)	18,4
mit 1 Kind	113,9	—	(7,7)	79,1	19,7	(7,4)	38,4
mit 2 und mehr Kindern	156,8	—	—	(3,6)	74,6	78,6	446,6
Zusammen	629,3	134,6	169,5	128,5	107,2	89,5	503,4
Arnsberg							
Haushalte ohne Kinder	861,1	339,4	394,1	99,7	22,5	(5,4)	28,2
mit 1 Kind	246,4	—	15,4	179,7	36,8	14,5	74,8
mit 2 und mehr Kindern	281,3	—	—	(9,4)	145,0	126,9	720,1
Zusammen	1 388,8	339,4	409,5	288,8	204,3	146,8	823,1
Nordrhein-Westfalen							
Haushalte ohne Kinder	3 854,7	1 583,1	1 720,8	428,4	98,4	24,0	125,2
mit 1 Kind	1 120,4	—	79,5	802,2	177,3	61,4	317,4
mit 2 und mehr Kindern	1 328,9	—	—	38,7	674,4	615,8	3 518,0
Insgesamt	6 304,0	1 583,1	1 800,3	1 269,3	950,1	701,2	3 960,6

1) von 0 bis 17 Jahre alte Personen (einschl. der nicht im elterlichen Haushalt lebenden Kinder).

**14. Privathaushalte 1973 nach Gemeindegrößenklasse und Haushaltsgröße
in 1 000**

Gemeindegrößenklasse	Haushalte insgesamt	davon mit ... Personen					
		1	2	3	4	5 und mehr	
						Haushalte	Personen
unter 2 000 Einw.	88,0	(9,8)	18,6	18,6	17,1	23,9	143,0
2 000 bis " 5 000 "	132,2	20,6	30,8	26,7	24,1	30,0	176,5
5 000 " " 10 000 "	369,0	65,0	84,9	73,4	74,2	71,5	411,6
10 000 " " 20 000 "	668,4	118,9	173,1	145,8	120,8	109,8	624,4
20 000 " " 50 000 "	1 271,9	266,7	357,7	262,6	217,4	167,5	945,8
50 000 " " 100 000 "	901,6	226,4	264,4	187,6	130,7	92,5	513,5
100 000 Einwohner und mehr	2 872,9	875,7	870,8	554,6	365,8	206,0	1 145,8
Insgesamt	6 304,0	1 583,1	1 800,3	1 269,3	950,1	701,2	3 960,6



